



### Förderung:

Der Lehrgang ist förderungsfähig nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG), d. h. Sie erhalten bei Vorliegen der individuellen Voraussetzungen 40% der Prüfungs- und Lehrgangsgebühr als Zuschuss (muss nicht zurückgezahlt werden).

Weitere Informationen unter: [www.nbank.de](http://www.nbank.de)

60 % als zinsgünstiges Darlehen von der KfW-Bank auf Antrag möglich. Mit Nachweis des IHK-Abschlusses nochmals 40 % Erlass.

### Anmeldung und Information:

Geschäftsstelle der KVHS Gifhorn  
Freiherr-vom-Stein-Straße 24  
38518 Gifhorn

Telefax: 05371 9459-626

Internet: [www.kvhs-gifhorn.de](http://www.kvhs-gifhorn.de)

Ricarda Riedesel

Telefon: 05371 9459-614

E-Mail: [r.riedesel@kvhs-gifhorn.de](mailto:r.riedesel@kvhs-gifhorn.de)

Anette Kühn

Telefon: 05371 9459-631

E-Mail: [a.kuehn@kvhs-gifhorn.de](mailto:a.kuehn@kvhs-gifhorn.de)

### Geschäftszeiten:

Mo. - Mi. von 8.30 - 12.30 und 13.30 - 15.30 Uhr

Do. von 9.30 - 12.30 und 13.30 - 17.00 Uhr

Fr. von 8.30 - 12.30 Uhr

## Geprüfte Betriebswirtin/ Geprüfter Betriebswirt

Vorbereitungslehrgang auf die  
IHK-Prüfung





## Geprüfte/r Betriebswirt/in

Der Abschluss zum/zur Geprüften Betriebswirt/in stellt die Spitze der beruflichen IHK-Weiterbildung dar und qualifiziert über einen entscheidungsorientierten Ansatz für strategische Führungsaufgaben.

Dieser Abschluss wird neuerdings dem DQR-Kompetenzniveau 7\* zugeordnet (dieses war bisher u. a. nur Master-Abschlüssen (Univ.), Magistern und Staatsexamen vorbehalten).

\* <http://www.dqr.de/content/2316.php>

Die Regelzulassung hierfür ist ein Fachwirt- oder Fachkaufmann-Abschluss, so dass die bereits erworbenen und nachgewiesenen Kompetenzen nicht erneut vermittelt und geprüft werden sollen – es werden spezifische Qualifikationen vorausgesetzt.

## Zulassungsvoraussetzungen:

Zur Prüfung ist zuzulassen, wer

eine mit Erfolg abgelegte IHK-Aufstiegsfortbildungsprüfung zum/zur Fachwirt/in oder Fachkaufmann/frau oder eine vergleichbare kaufmännische Fortbildungsprüfung nach dem Berufsbildungsgesetz

oder

eine mit Erfolg abgelegte staatliche oder staatlich anerkannte Prüfung an einer auf eine Berufsausbildung aufbauenden kaufmännischen Fachschule und eine anschließende mindestens dreijährige Berufspraxis zum Zeitpunkt der Prüfung nachweist.

Die Berufspraxis muss in Tätigkeiten abgeleistet sein, die der beruflichen Qualifikation einer Geprüften Betriebswirtin/eines Geprüften Betriebswirts dienlich sind.



## Lehrgangsinhalte (ca. 760 UStd.):

### Lern- und Arbeitsmethodik

#### 1. Wirtschaftliches Handeln und betriebliche Leistungsprozesse

- Marketing-Management
- Bilanz- und Steuerpolitik des Unternehmens
- Finanzwirtschaftliche Steuerung des Unternehmens
- Rechtliche Rahmenbedingungen der Unternehmensführung
- Europäische und internationale Wirtschaftsbeziehungen

#### 2. Führung und Management im Unternehmen

- Unternehmensführung
- Unternehmensorganisation und Projektmanagement
- Personalmanagement

#### 3. Projektarbeit und projektarbeitsbezogenes Fachgespräch

### Dauer:

ca. 2,5 Jahre

### Zeiten:

Der Unterricht findet an zwei Abenden in der Woche (ab 18.00 Uhr, 4 UStd.) und ggf. samstags (ab 7.30 Uhr, 5 oder 6 UStd.) statt.

### Lehrgangsgebühr:

€ 4,60 pro Unterrichtsstunde (wird in Raten erhoben), zzgl. Kosten für Lernmittel.

### Prüfungsgebühr:

Die Industrie- und Handelskammer Lüneburg-Wolfsburg erhebt eine Prüfungsgebühr in Höhe von € 675,00.



## Bildungsurlaub:

Bei ausreichender Teilnehmerzahl besteht die Möglichkeit, zusätzlich an mehreren einwöchigen, jeweils 40 UStd. umfassenden Bildungsurlaubsveranstaltungen zur Vorbereitung auf die Prüfungen teilzunehmen.

## Dozenten:

**Hubert Schmidt + Team**

## Vorbesprechungen:

Termine siehe Programmheft oder Internet

## Beginn:

jeweils im Sommer und/oder Herbst  
(bei ausreichender Teilnehmerzahl)

**Bei Interesse an dieser**

**Fortbildung bitten**

**wir um Ihre schriftliche**

**Anmeldung**

**(Anschrift siehe Rückseite).**

Stand: Juli 2017